



Handbuch

ICH

Handbuch

Handbuch

Anweisungen

Handbuch

Phoenix Inverter VE.Direct

12 250	12 375	12 500	12 800	12 1200
24 250	24 375	24 500	24 800	24 1200
48 250	48 375	48 500	48 800	48 1200

1. Sicherheitshinweise

WARNUNG: GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS

Das Produkt wird mit einer permanenten Stromquelle (Batterie) betrieben. Die Eingangs- und/oder Ausgangsklemmen können auch im ausgeschalteten Zustand des Geräts unter Spannung stehen. Trennen Sie die Batterie immer ab, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten am Produkt durchführen.

Das Produkt enthält keine vom Benutzer wartbaren Teile. Entfernen Sie nicht die Frontabdeckung und betreiben Sie das Produkt nicht ohne Abdeckung. Wartungsarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Bitte lesen Sie vor der Installation des Geräts die Installationsanweisungen im Installationshandbuch.

Dies ist ein Produkt der Sicherheitsklasse I (mit Schutzleiteranschluss). Das Gehäuse muss geerdet sein. Der Erdungspunkt befindet sich an der Außenseite des Produkts. Besteht die Gefahr, dass die Erdung beschädigt ist, muss das Produkt ausgeschaltet und gegen versehentliches Einschalten gesichert werden. Wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Servicepersonal.

Der Wechselstromausgang ist vom Gleichstromeingang und dem Gehäuse isoliert. Örtliche Vorschriften können die Verwendung eines echten Neutralleiters erfordern. In diesem Fall muss eine der Wechselstromausgangsleitungen mit dem Gehäuse verbunden werden und **das Haus muss an eine zuverlässige Erdung angeschlossen sein**. Bitte beachten Sie, dass ein echter Neutralpunkt erforderlich ist, damit der Fehlerstromschutzschalter ordnungsgemäß funktioniert.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Geräte unter den korrekten Umgebungsbedingungen verwenden.

Das Produkt darf niemals in einer feuchten oder staubigen Umgebung betrieben werden.

Das Produkt darf niemals an Orten verwendet werden, an denen die Gefahr einer Gas- oder Staubexplosion besteht.

Stellen Sie sicher, dass rund um das Produkt ausreichend Freiraum (10 cm) für die Belüftung vorhanden ist und prüfen Sie, ob die Belüftungsöffnungen nicht blockiert sind.

Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis bestimmt, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder in die Verwendung des Geräts eingewiesen.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

2. Beschreibung

VE.Direkter Kommunikationsanschluss

VE.Direct-Port kann verbunden werden mit:

- Für Computer (VE.Direct-USB-Konverterkabel erforderlich)
- Apple- und Android-Smartphones, Tablets und andere Geräte (VE.Direct-zu-Bluetooth-Smart-Dongle erforderlich)

Vollständig konfigurierbar

- Alarm bei niedrigem Batteriespannungsstand und Reset-Pegel
- Abschalt- und Neustartpegel bei niedriger Batteriespannung
- Ausgangsspannung 210–245 V
- Frequenz 50 Hz oder 60 Hz
- ECO-Modus ein/aus und ECO-Modus-Erkennungspegel

Aufsicht

Batteriespannung, Wechselstrom-Ausgangsspannung und -strom, Alarme

Bewährte Zuverlässigkeit

Die Zuverlässigkeit der Ringkerntransformator-Vollbrückenschaltung hat sich über viele Jahre bewährt.

Die Frequenzumrichter sind kurzschlussfest und gegen Überhitzung geschützt, sei es durch Überlastung oder hohe Umgebungstemperaturen.

Hohe Anlaufleistung

Es ist notwendig zum Anlaufen von Verbrauchern wie LED-Lampen, Glühlampen oder Netzteilen für Elektrowerkzeuge.

ECO-Modus

Im ECO-Modus schaltet der Wechselrichter in den Standby-Modus, sobald die Last unter einen voreingestellten Wert fällt. Er schaltet sich in einstellbaren Intervallen wieder ein und prüft, ob die Last wieder angestiegen ist.

Fernbedienungsanschluss

Der Ein-/Ausschalter der Fernbedienung kann an einen zweipoligen Stecker oder zwischen dem Pluspol der Batterie und dem linken Kontakt des zweipoligen Steckers angeschlossen werden.

LED-Diagnose

Eine rote und eine grüne LED zeigen den Betrieb des Wechselrichters und den Status der verschiedenen Schutzfunktionen an.

Um die Last auf eine andere Wechselstromquelle umzuschalten: der automatische Umschalter

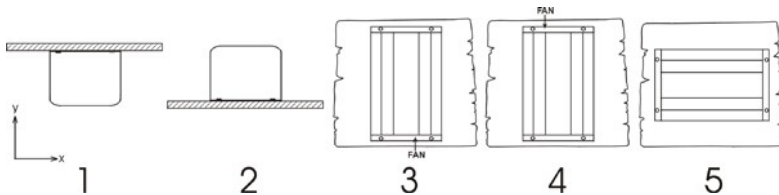
Für unsere Wechselrichter mit geringer Leistung empfehlen wir den automatischen Umschalter Filax. Filax zeichnet sich durch eine sehr kurze Umschaltzeit (unter 20 Millisekunden) aus, sodass Computer und andere elektronische Geräte ohne Unterbrechung weiterlaufen können.

Erhältlich mit verschiedenen Ausgangsbuchsen

Schuko, britisch (BS-1363), australisch/neuseeländisch (3112) oder IEC-320 (mit Stecker)

3. Installation

3.1 Platzierung des Wechselrichters



1. Deckenmontage (umgekehrt).
2. Sockelmontage.
3. Vertikale Wandmontage, Ventilator unten.
4. Vertikale Wandmontage, Ventilator oben.
5. Horizontale Wandmontage.

Nicht empfohlen

Okay

SIE (Achten Sie darauf, dass keine kleinen Gegenstände durch die Lüftungslöcher oben fallen.)

Nicht empfohlen

SIE

Für optimale Betriebsergebnisse sollte der Wechselrichter auf einer ebenen Fläche aufgestellt werden. Um einen reibungslosen Betrieb des Wechselrichters zu gewährleisten, sollte er an Standorten eingesetzt werden, die folgende Anforderungen erfüllen:

D) Vermeiden Sie den Kontakt mit Wasser. Setzen Sie den Wechselrichter weder Regen noch Feuchtigkeit aus.

B) Setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonneneinstrahlung aus. Die Umgebungstemperatur

Die Temperatur muss zwischen 20 °C und 40 °C liegen (Luftfeuchtigkeit < 95 %, nicht kondensierend). Beachten Sie, dass die Temperatur des Wechselrichtergehäuses in Extremsituationen 70 °C überschreiten kann.

C) Die Luftzirkulation um den Wechselrichter darf nicht behindert werden. Halten Sie mindestens 10 cm Freiraum um den Wechselrichter herum ein. Bei Überhitzung schaltet sich der Wechselrichter ab. Sobald er eine sichere Betriebstemperatur erreicht hat, startet das Gerät automatisch neu.

3.2Anschluss an die Batterie

Um die volle Leistungsfähigkeit des Produkts auszuschöpfen, müssen Batterien mit der entsprechenden Kapazität und Batteriekabel mit dem entsprechenden Querschnitt verwendet werden. Siehe Tabelle:

	12/250	24/250	48/250		12/375	24/375	48/375
MiniDieBatterieDieTorkapazitätDieUnd	30 Ah	20Ah	10Ah		40Ah	30 Ah	15Ah
InnereDC-KommissaryTUndk	60 A	30 A	25 A		80 A	40 A	25 A
Oh jeDieGleichstromversorgungDieinnerer Querschnitt (mm²)							
0 – 1,5 m	4 mm²	2,5 mm²	1,5 mm²		6 mm²	4 mm²	2,5 mm²
1,5 – 3 m	6 mm²	4 mm²	2,5 mm²		10 mm²	6 mm²	4 mm²

	12/500	24/500	48/500		12/800	24/800	48/800
MiniDieBatterieDieTorkapazitätDieUnd	60Ah	40Ah	20Ah		100 Ah	50Ah	30 Ah
InnereDC-KommissaryTUndk	120 A	80 A	30 A		200A	120 A	60 A
Oh jeDieGleichstromversorgungDieinnerer Querschnitt (mm²)							
0 – 1,5 m	6 mm²	6 mm²	4 mm²		16 mm²	6 mm²	4 mm²
1,5–3 m	10 mm²	10 mm²	6 mm²		25 mm²	10 mm²	6 mm²

	12/1200	24/1200	48/1200
MiniDieBatterieDieTorkapazitätDieUnd	150 Ah	60Ah	30 Ah
InnereDC-KommissaryTUndk	200A	150 A	80 A
0 – 1,5 m	25 mm²	10 mm²	6 mm²
1,5–3 m	35 mm²	16 mm²	10 mm²

Die Wechselrichter sind mit einer internen Gleichstromsicherung ausgestattet (siehe Tabelle oben für die Nennwerte). Bei einer Gleichstromkabellänge von über 1,5 m muss eine zusätzliche Sicherung oder ein Gleichstrom-Leistungsschalter in der Nähe der Batterie installiert werden.

Wird die Batterie mit verpoltter Polarität angeschlossen, brennt die interne Sicherung durch und der Wechselrichter kann beschädigt werden. Die interne Sicherung ist nicht austauschbar.

3.3Verbindung zum Verbraucher

Schließen Sie den Ausgang des Wechselrichters niemals an eine andere Wechselstromquelle an, wie z. B. eine Haushaltssteckdose oder einen Generator.

3.4Fernbedienungsanschluss

Der zweipolige Stecker kann an einen Ein-/Ausschalter mit Fernbedienung angeschlossen werden. Alternativ kann der linke Kontakt des Steckers mit dem Pluspol der Batterie verbunden werden: Dies ist in Kfz-Anwendungen nützlich, wo er mit dem Zündschalter verbunden werden muss.

Beachten Sie, dass der vordere Schalter ebenfalls auf „Ein“ oder „ECO“ eingestellt sein muss, damit der Wechselrichter startet.

3.5Konfiguration

Der Wechselrichter ist mit den Werkseinstellungen sofort einsatzbereit (siehe technische Daten) und kann mit einem Computer (VE.Direct-USB-Schnittstellenkabel erforderlich), Apple- und Android-Smartphones, Tablets und anderen Geräten (VE.Direct-Bluetooth Smart-Dongle erforderlich) konfiguriert werden.

4. Betrieb

4.1 Bedeutung von LEDs

Zierrische LED	DERStatus	FehlerDiefTyDieUnd
 Sie weint ständigDieGyT	Wechselrichter eingeschaltet	Rote LED aus DieStatus OK Die rote LED leuchtet auf DieGyT oder Blitz: Der Wechselrichter funktioniertUndig ist an, aber ausDieStehen, wenn es DieDer Zustand verschlechtert sich. Die WarnungUndund VernunftDiezuDieSchalte die rote LED ein.Dielustigbheim
 LangsamOh,nur Impuls	ECO mErD	Wenn der Wechselrichter ständig eingeschaltet ist,Undund schaltet sich aus, wasErmit Lasten belastet sein Undund ist verbunden, möglichUndEs ist zu spätUndsogarneukeinUndECO-ZählerEr einstellenDieStehenyT Diefür vieleUndSchädling. NERmit der LastUndsd und mErDOSzu ECO mEr einstellenDieStehenyTDieqMinimumDieECO mEr einstellenDieStehenyTDieq,eistung: 15 W)
 Schnell zweiErund Impuls	AusUndUnd vDerum LadenDieUnd	Der Wechselrichter vUndsdliches OKBERsich hinsetzenDieDer Wechselrichter schaltet sich automatisch ein.neufs beginnt von neuem, sobald alles alarmiert ist.DieAlter MannUndVollmondsNik. Der RunterDieStehenDieund VernunftDieDie rote LED Die StatusDieh Die
 Aus	Wechselrichter aus	Rote LED aus GegenErDrücken Sie den Ein-/Aus-/ECO-Schalter.Er: Es ist an oder im ECO-Modus.DieStehenDieEs muss in s sein. GegenErum es zu schützenDieamäntDieeneuTyEinAusErverbindenErGuDieT. GegenErErize the DCsDieDarm verbundenDiezu sagenUndund sicheryTundDer Wechselrichter ist sicheryTYundWer ist esUndgett: Der Wechselrichter muss gewartet werden.üm zu sehen. Die rote LED leuchtet auf DieGyT oder blinkend Der Wechselrichter vUndsdliches OKBERsich hinsetzenDieHalt. TEr: bUndStartet nicht automatisch. Die rote LED zeigt an, dassDieStehenDieund VernunftDiet. SüFinde den Grund, dann fang an.yzu neuwieder der WechselrichterneuDamit es sich ausschaltet, dannneuSchalte es wieder ein.

Rote LED	Es kann Auswirkungen habenDieKoggetts	FehlerDiefTyDieUnd
 Sie weint ständigDieGyT	Trassu belastetUndund	DonnerstagDie Last erleichternDiebiger
 LangsamneufBlitzDieUnd	Niedrig ist BatterieDieDolch TegeshenErfüllungUndig Level.	Terzum Entfernen oder ErsetzenUndBatterie entfernen DieKuchen EllenErErize the DCsDieverbindet sich mitDie zu sagen GegenErschimpfenDieinnerer QuerschnittUnd, weil dieUndEs kann harmlos sein. DerUndzuUndund automatischneuregentyTDiesmüErDUundUndRE-SehenDiesiehe Kapitel 4.3: VUnd mein HerzUndund automatischneuregentyTDies.
 Schnelles BlinkenDieUnd	Hoher AkkuDieKuchenErgehenEr FüllungUndig	DonnerstagIrum die Anzahl zu reduzierenDieRAMneueingangsspannungVisionUndbekommen, gegenErzu spüren, dasErgegesehen Erkennen ProblemDieeweder
 ZweiErund Impuls	Hohe TemperaturvMündelbithrabenUnd	WERNerstagDie Last erleichternUndsagUndundoder den Wechselrichter in einem besser belüfteten Bereich aufstellen.Erzi zum Platzieren
 Schneller Einzelimpuls	Hoher Gleichstrom FallsDiewaschenDieG	GegenErDas Gleiche essenDieRAMneukDieDarm verbundenDiezu sagenUndSchach DieDarmquerschnittUndT.

4.2ECO-Modus

Stellen Sie den Schalter an der Vorderseite auf ECO-Modus, um den Stromverbrauch im Leerlauf zu reduzieren. Der Wechselrichter schaltet sich automatisch ab, sobald er erkennt, dass keine Last angeschlossen ist. Anschließend schaltet er sich alle 2,5 Sekunden kurz ein, um eine Last zu erkennen. Überschreitet die Ausgangsleistung den eingestellten Wert, arbeitet der Wechselrichter weiter.

Die standardmäßige minimale Aufwachleistung im ECO-Modus beträgt 15 Watt. Das standardmäßige Suchintervall im ECO-Modus beträgt 2,5 Sekunden.

Bitte beachten Sie, dass die erforderlichen Einstellungen im ECO-Modus maßgeblich von der Art der Last abhängen: induktiv, kapazitiv, nichtlinear. Gegebenenfalls ist eine Anpassung erforderlich.

4.3 Schutzfunktionen und automatischer Neustart

Überlast

Manche Verbraucher, wie Motoren oder Pumpen, ziehen beim Anlauf einen hohen Einschaltstrom. Unter diesen Bedingungen kann der Einschaltstrom den Überstromauslöseschwellenwert des Frequenzumrichters überschreiten. In diesem Fall wird die Ausgangsspannung rasch reduziert, um den Ausgangsstrom des Frequenzumrichters zu begrenzen. Wird der Überstromauslöseschwellenwert dauerhaft überschritten, schaltet sich der Frequenzumrichter ab, wartet 30 Sekunden und startet dann neu.

Nach drei Neustarts und einer erneuten Überlastung innerhalb von 30 Sekunden nach dem Neustart schaltet sich der Frequenzumrichter ab und bleibt ausgeschaltet. Die LEDs zeigen den Überlastungsstopp an. Um den Frequenzumrichter neu zu starten, schalten Sie ihn aus und wieder ein.

Niedrige Batteriespannung (einstellbar)

Der Wechselrichter schaltet sich ab, wenn die Gleichspannung am Eingang unter den Abschaltpegel für niedrige Batteriespannung fällt. Nach einer Verzögerung von mindestens 30 Sekunden startet der Wechselrichter wieder, sobald die Spannung den Wiederanlaufpegel für niedrige Batteriespannung überschreitet.

Nach drei Neustarts, gefolgt von einer Abschaltung aufgrund niedrigen Batteriestands innerhalb von 30 Sekunden nach dem Neustart, schaltet sich der Wechselrichter ab und versucht es nicht erneut. Die LEDs zeigen den niedrigen Batteriestand an. Um den Wechselrichter neu zu starten, schalten Sie ihn aus und wieder ein oder laden Sie die Batterie: Sobald der Ladezustand der Batterie 30 Sekunden lang über dem Erkennungsniveau bleibt, schaltet sich der Wechselrichter ein.

Die standardmäßigen Abschalt- und Neustartwerte bei niedrigem Akkustand sind in der Tabelle „Technische Daten“ aufgeführt. Diese können über die VictronConnect-App geändert werden.

Hohe Batteriespannung

Reduzieren Sie die Gleichspannung am Eingang und/oder prüfen Sie die Batterie oder das Solarladegerät im System auf Defekte. Schaltet sich der Wechselrichter aufgrund einer zu hohen Batteriespannung ab, wartet er zunächst 30 Sekunden und versucht dann, den Betrieb wieder aufzunehmen, sobald die Batteriespannung auf einen akzeptablen Wert gesunken ist. Der Wechselrichter bleibt nach mehreren Neustarts nicht dauerhaft abgeschaltet.

Hohe Temperatur

Hohe Umgebungstemperaturen oder dauerhaft hohe Lasten können aufgrund von Überhitzung zu einer Abschaltung führen. Der Wechselrichter startet nach 30 Sekunden neu. Er bleibt auch nach wiederholten Neustartversuchen nicht ausgeschaltet.

Reduzieren Sie die Last und/oder verlegen Sie den Wechselrichter an einen besser belüfteten Ort.

Hohe Gleichstromwelligkeit

Eine hohe Gleichstromwelligkeit wird üblicherweise durch lose Gleichstromkabelverbindungen und/oder zu dünne Gleichstromleitungen verursacht. Nachdem der Wechselrichter aufgrund einer hohen Gleichstromwelligkeit abgeschaltet hat, wartet er 30 Sekunden und startet dann neu.

Wenn das System nach drei Neustarts aufgrund einer hohen Gleichstromwelligkeit innerhalb von 30 Sekunden nach dem Neustart ausfällt, schaltet sich der Wechselrichter ab und versucht es nicht erneut. Um den Wechselrichter neu zu starten, schalten Sie ihn aus und wieder ein.

Eine anhaltend hohe Gleichstromwelligkeit verkürzt die Lebensdauer des Wechselrichters.

5. Technische Daten

Phoenix-Wechselrichter	12 V 24 V 48 V	12/250 24/250 48/250	12/375 24/375 48/375	12/500 24/500 48/500	12/800 24/800 48/800
Dauerleistung bei 25 °C (1) Dauerleistung bei 25 °C / 40 °C Spitzenleistung	250 VA 200 / 175 W	375 VA 300 / 260 W	500 VA 400 / 350 W	800 VA 650 / 560 W	
Ausgangswechselspannung / -frequenz (einstellbar)	400 W	700 W	900 W	1500 W	
Eingangsspannungsbereich	230 V AC oder 120 V AC +/- 3 % 50 Hz oder 60 Hz +/- 0,1 %				
Abschaltung bei niedrigem Batteriestand (konfigurierbar)	9,2-17 / 18,4-34,0 / 36,8-62,0 V DC 9,3 / 18,6 / 37,2 VDC				
Neustart und Alarm bei niedriger Batteriespannung (konfigurierbar)	10,9 / 21,8 / 43,6 VDC				
Batterieladeerkennung (konfigurierbar)	14,0 / 28,0 / 56,0 VDC				
Maximale Effizienz	87/88/88%	89/89/90%	90/90/91%	90/90/91%	
Leerlaufleistung	4,2/5,2/7,9 W	5,6/6,1/8,5 W	6/6,5/9W	6,5/7/9,5 W	
Standardmäßige Leerlaufleistung im ECO-Modus (Standard-Suchintervall: 2,5 s, einstellbar)	0,8/1,3/2,5 W	0,9/1,4/2,6 W	1 / 1,5 / 3 W	1 / 1,5 / 3 W	
ECO-Modus Stopp- und Start-Leistungseinstellung	Einstellbar				
Schutz (2)	a-f				
Betriebstemperaturbereich	-40 bis +60 °C (Lüfterkühlung) (1,25 % Leistungsreduzierung pro °C über 40 °C)				
Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)	bis zu 95 %				
HAUS					
Material und Farbe	Stahlrahmen und Kunststoffabdeckung (blau RAL 5012)				
Batterieanschluss	Schraubklemmen				
Maximaler Kabelquerschnitt	10 mm² / AWG8 25/10/10 mm² / AWG4/8/8				
Standard-Wechselstromsteckdosen	230 V: Schuko (CEE 7/4), IEC-320 (einschließlich Stecker) UK (BS 1363), AU/NZ (AS/NZS 3112) 120 V: Nema5-15R				
Schutzklasse	IP 21				
Gewicht	2,4 kg / 5,3 Pfund	3,0 kg / 6,6 lbs	3,9 kg / 8,5 lbs	5,5 kg/12 Pfund	
Abmessungen (h x b x t, mm) (Höhe x Breite x Tiefe, Zoll)	86x165x260 3,4 x 6,5 x 10,2	86x165x260 3,4 x 6,5 x 10,2	86x172x275 3,4 x 6,8 x 10,8	105x216x305 4,1 x 8,5 x 12,1 (12V-Modell: 105x230x325)	
ZUBEHÖR					
Fernbedienung	Ja				
Automatische Umschaltung	Filax oder Multi				
STANDARDS					
Sicherheit	EN/IEC 60335-1 / EN/IEC 62109-1				
EMV	EN 55014-1 / EN 55014-2 IEC 61000-6-1 / IEC 61000-6-3				
Kraftfahrzeu	ECE R10-4 EN 50498				
1)Nichtlineare Last, Scheitelfaktor 3:1					
2)Schutzschlüssel:					
Die)Ausgangskurzschluss					
B)Überlast					
C)Batteriespannung zu hoch					
D)Batteriespannung zu niedrig					
e)zu hohe Temperatur					
F)zu hohe Gleichstromwelligkeit					

Phoenix-Wechselrichter	12 V 24 V 48 Volt	12/1200 24/1200 48/1200
Dauerbetrieb bei 25 °C (1)		1200 VA
Dauerbetrieb bei 25 °C / 40 °C		1000 / 900 W
Spitzenleistung		2400 W
Ausgangswechselspannung/-frequenz (einstellbar)		230 V AC oder 120 V AC +/- 3 % 50 Hz oder 60 Hz +/- 0,1 %
Eingangsspannungsbereich		9,2–17 / 18,4–34,0 / 36,8–62,0 V DC
Abschaltung bei niedrigem Batteriestand (konfigurierbar)		9,3 / 18,6 / 37,2 VDC
Neustart und Alarm bei niedrigem Batteriestand (konfigurierbar)		10,9 / 21,8 / 43,6 VDC
Batterieladeerkennung (konfigurierbar)		14,0 / 28,0 / 56,0 VDC
Maximale Effizienz		92 / 94 / 94 %
Leerlaufleistung		8 / 9,5 / 10 W
Standard-Leerlaufstrom im ECO-Modus (Standard-Suchintervall: 2,5 s, einstellbar)		1 / 1,7 / 2,7 W
ECO-Modus-Einstellung zum Stoppen und Starten des Verbrauchs		Einstellbar
Schutz (2)		a–f
Betriebstemperaturbereich		- 40 bis +60 °C (Lüfterkühlung) (1,25 % Leistungsreduzierung für jedes °C über 40 °C)
Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)		bis zu 95 %
HAUS		
Material und Farbe		Stahlrahmen und Kunststoffabdeckung (blau RAL 5012)
Batterieanschluss		Schraubklemmen
Maximaler Kabelquerschnitt		35/25/25 mm² / AWG2/4/4
Standard-Wechselstromsteckdosen		230 V: Schuko (CEE 7/4), IEC-320 (Stecker enthalten) UK (BS 1363), AU/NZ (AS/NZS 3112) 120 V: Nema5-15R
Schutzklasse		IP 21
Gewicht		7,7 kg / 17 Pfund
Abmessungen (L x B x H, mm) (m x b x m, Zoll)		117x232x327 4,6 x 9,1 x 12,9 (12V-Modell: 117x232x367)
ZUBEHÖR		
Fernbedienung		Ja
Automatische Umschaltung		Filax oder Multi
STANDARDS		
Sicherheit		EN/IEC 60335-1 / EN/IEC 62109-1
EMV		EN 55014-1 / EN 55014-2 IEC 61000-6-1 / IEC 61000-6-3
Kraftfahrzeugrichtlinie		ECE R10-4 EN 50498
1)Nichtlineare Last, Scheitelfaktor 3:1 2)Schutzschlüssel: Die)Ausgangskurzschluss B)Überlast C)Batteriespannung zu hoch D)Batteriespannung zu niedrig e)zu hohe Temperatur F)zu hohe Gleichstromwelligkeit		

Abbildung 1: Vorderansicht und Rückansicht



Montageanleitung

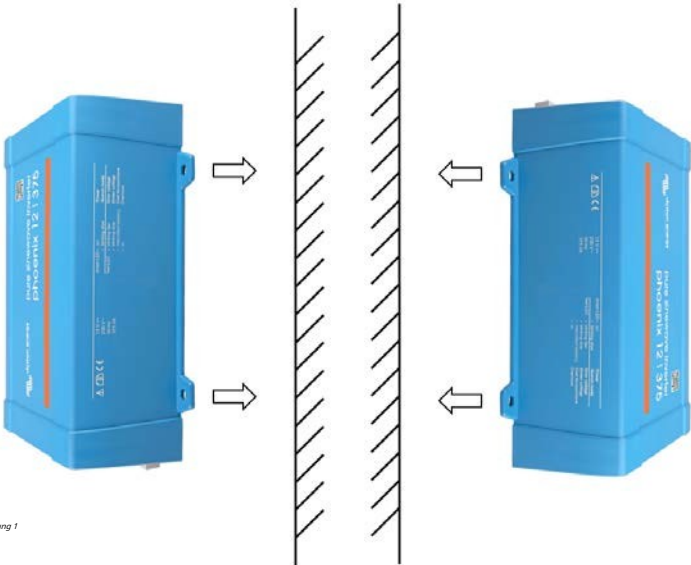


Abbildung 1



Abbildung 2

Montieren Sie den Wechselrichter mit vier Schrauben senkrecht nach oben oder unten (wie in Abbildung 1 dargestellt) an einer festen Wand oder waagrecht auf einer geeigneten Oberfläche (wie in Abbildung 2 dargestellt). Halten Sie einen Mindestabstand von 10 cm zu anderen Geräten/ Gegenständen ein. **Montieren Sie den Wechselrichter nicht kopfüber auf einer Oberfläche oder waagrecht an einer Wand.**

EN

NL

FR

ABER

UND

Anhang

Verteiler:

Seriennummer:

Version: 00

Datum 15. Juni 2017Die

Victron Energy BV
De Paal 35 | 1351 JG Almere
Postfach 50016 | 1305 AA Almere | Niederlande

Allgemeine Telefonnummer : +31 (0)36 535 97 00 :
Fax +31 (0)36 531 16 66

E-Mail :sales@victronenergy.com